



Sozialtarifvertrag Neue Halberg Guss GmbH

IG Metall: Die Schlichtung kommt nicht voran

Frankfurt am Main/Leipzig. Die dritte Sitzung der Schlichtung zwischen IG Metall und Arbeitgeberseite der Neue Halberg Guss GmbH endete am heutigen Mittwoch in Frankfurt am Main nach gut zwei Stunden ohne Ergebnis.

„Wir sind auch heute keinen Schritt vorangekommen“, bilanzierten Uwe Schütz und Bernd Kruppa für die Verhandlungskommission der IG Metall. „Es ist wahrlich kein gutes Zeichen, dass auch heute kein Geschäftsführer der Neue Halberg Guss GmbH anwesend war. Wir sind trotzdem offen für den nächsten vereinbarten Termin am Freitag, sagen aber auch ganz klar, dass die Geduld der IG Metall und die Geduld der Beschäftigten endlich sind.“

Die Verhandlungen finden unter dem Vorsitz des Schlichters Lothar A. Jordan, dem ehemaligen Vizepräsidenten des Arbeitsgerichts Mannheim, statt.

Am 30. Juli wurde in Leipzig und Saarbrücken der seit Mitte Juni andauernde Streik unterbrochen. „Die Streiks sind lediglich unterbrochen, keinesfalls abgebrochen. Sollte sich die Geschäftsführung nun nicht schnell bewegen, werden die Kolleginnen und Kollegen den Streik wieder aufnehmen“, so Olivier Höbel, Bezirksleiter des Bezirks Berlin-Brandenburg-Sachsen der IG Metall.

Ihre Daten werden nur für den Versand unserer Pressemitteilungen, Presseinformationen und Presseeinladungen gespeichert. Es findet keine anderweitige Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte statt. Selbstverständlich haben Sie jederzeit die Möglichkeit, sich aus unserem Verteiler abzumelden. Senden Sie in diesem Fall bitte eine Mail an leipzig@igmetall.de.